

Schweizerische Eidgenossenschaft

(Confédération suisse, Confederazione Svizzera, Confederaziun svizra, Confoederatio Helvetica)



Amtssprachen

Deutsch, Französisch, Italienisch und Rätoromanisch

Hauptstadt

Bern (siehe auch Hauptstadtfrage der Schweiz)

Sitz der obersten Gerichte

Lausanne, Luzern, Bellinzona, St. Gallen

Staatsform

Direkte Demokratie, Bundesstaat

Gliederung: 26 Kantone

Bundesrat: Moritz Leuenberger (Bundespräsident 2006), Micheline Calmy-Rey (Vizepräsidentin des Bundesrates 2006), Samuel Schmid, Pascal Couchepin, Joseph Deiss, Christoph Blocher, Hans-Rudolf Merz

Fläche: 41'285 km²

Einwohnerzahl: 7'415'100 (Ende 2004)

Bevölkerungsdichte: 179,6 Einwohner pro km²

BIP/Einwohner: 52.879 US-\$ (2005)

Währung: 1 Schweizer Franken = 100 Rappen

Zeitzone: UTC+1 MEZ, UTC+2 MESZ (März–Oktober)

Nationalhymne: Schweizerpsalm

Nationalfeiertag: 1. August

Die **Schweizerische Eidgenossenschaft** (franz. *Confédération suisse*, ital. *Confederazione Svizzera*, rätoroman. *Confederaziun svizra*, lat. *Confoederatio Helvetica*), kurz **Schweiz**, ist ein Binnenstaat in Mitteleuropa. Der Name *Schweiz* ist die ins Hochdeutsche übertragene Form des Kantonsnamens *Schwyz*, der auf die gesamte Eidgenossenschaft verallgemeinert wurde.

Die Schweiz liegt zwischen Bodensee und Genfersee, Alpenrhein und Jura, Hochrhein und Alpensüdrand. Sie grenzt nördlich an Deutschland (345,7 km Grenzlänge), östlich an Liechtenstein (41,1 km) und Österreich (165,1 km), südlich an Italien (734,2 km). Der westliche Nachbar ist Frankreich mit 571,8 km gemeinsamer Grenzlänge.

In Kürze

Die Schweizer verstehen sich als „Willensnation“ – sie bilden weder ethnisch noch sprachlich noch religiös eine Einheit. Ihr Zusammengehörigkeitsgefühl speist sich aus der gemeinsamen Geschichte, den gemeinsamen Mythen, gemeinsamen politischen Grundhaltungen (Föderalismus, Volksrechte), der Geographie, der Kleinheit und zum Teil aus dem Gefühl, in Europa einen Sonderfall zu bilden.

Der Legende nach wurde die Eidgenossenschaft am 1. August 1291 auf der Rütli-Wiese gegründet. Der 1. August ist deshalb heute Nationalfeiertag.

Die Schweiz in ihrer heutigen Form als föderalistischer Bundesstaat besteht seit 1848. Sie gliedert sich in 26 Kantone.

Die ständige Wohnbevölkerung beträgt 7,4 Millionen, davon sind 20,6 % Ausländer. Die Lebenserwartung beträgt 82,8 Jahre für Frauen und 77,2 für Männer (BFS, 2005). Offizielle Landessprachen sind deutsch, französisch, italienisch und rätoromanisch. 41 % der Schweizer Bürger sind römisch-katholisch und 40% sind evangelisch-reformiert.

Die Schweiz ist mit einem Bruttoinlandsprodukt von durchschnittlich 58'000 Schweizer Franken (38'000 Euro) pro Einwohner und Jahr eines

der wirtschaftlich stärksten Länder der Welt. Drei Viertel der Erwerbstätigen sind im Dienstleistungssektor tätig.

Die Schweiz versteht sich als aussenpolitisch neutral. Sie ist Mitglied der UNO, der EFTA, des Europarats, der WTO, nicht aber der Europäischen Union.

Das Landeskenzeichen der Schweiz ist „CH“, für *Confoederatio Helvetica*, die lateinische Bezeichnung für Schweizerische Eidgenossenschaft.